Inhalt

THOMAS KISSER UND KATRIN WILLE

Einleitung 1

KERSTIN ANDERMANN

Substanz, Körper und Affekte. Immanente Individuation bei Spinoza
und Deleuze 13

DANIELA VOSS

Spinozas monistischer Naturalismus: Anstoß zu einer relationalen
und materialistischen Ontologie 49

TIMON BOEHM

Immanente Kausalität, Univozität und Seinsgraduierung.
Spinozas und Deleuzes Wiederkehr zu drei Attraktoren 75

SIMON B. DUFFY

Der „differentialistische“ Blick auf die Infinitesimalrechnung:
Spinoza, Leibniz, Deleuze 107

KATRIN WILLE

Ästhetik und Metaphysik der Differenz. Warum Proust und Spinoza
sich aus der Sicht von Deleuze gegenseitig erhellen 137

CHRISTOPH DITTRICH

Wie nur kann ein Körper? Existenzweisen und Grenzen des
Vermögens 159

STEFAN BÜTTNER-VON STÜLPNAGEL

Spinozas Konzeption der Körperwelt 183

JON RUBIN

The Pride and Joy of Spinoza 193

THOMAS KISSER

Wie kann man ein Bild des Denkens geben? Immanenzebene, Begriffe
und Begriffspersonen bei Deleuze, Spinoza und Descartes 215

ANDREAS SCHMIDT

Die Macht zu denken und die Macht zu handeln. Zu Deleuzes'
Interpretation des Parallelismusarguments bei Spinoza 255

DANIEL NEUMANN

Ist der geistige Automat frei? – Göttliches und anarchisches Denken
in Spinozas „Ethik“ 269

CHRISTOF ELLSIEPEN

Erkenntnis als Bewusstsein der Teilhabe – Spinozas dritte Erkenntnisart ... 287

FELIX KRÄMER

Der intuitive Zugang in der Philosophie Spinozas und sein Fehlen
in der Rekonstruktion Deleuzes 299

MARC RÖLLI

Theater der Philosophiegeschichte. Ein Versuch über Deleuze und seine
Auseinandersetzung mit der philosophischen Tradition 311

Verzeichnis der Autorinnen und Autoren 329